



PGA INSIDE

DAS MAGAZIN DER PGA OF GERMANY

2024

www.pga.de



TaylorMade®

Spider

TOUR SERIES



TEAM RORY MCILROY



Spider
Tour

Spider
Tour X

Spider
Tour V

Spider
Tour Z

DAS SPIDER TOUR LINEUP IST ZURÜCK.
NEU GESTALTET UND OPTIMIERT MIT UNERREICHTER STABILITÄT FÜR KONSTANTERES PUTTEN.

STABILITÄT FÜR DEN SIEG.



**Liebe Mitglieder, liebe Partner,
liebe Freunde der PGA of Germany
und des Professional Golf in
Deutschland,**

es gab im letzten Sommer eine Geburtstagsparty, die heute noch Gesprächsthema ist, und bei der ich ganz besonders gerne dabei war: Im Rahmen der BMW International Open 2023 haben wir den 1. Geburtstag der PGA Business Division gefeiert. Abends auf der Dachterrasse der Indoor-Golfanlage Seven Tees & Bar in München und tags darauf beim PGA Day im Golfclub München Eichenried kamen Mitglieder des PGA of Germany e.V., Teacher und Player, und Mitglieder der 2022 installierten PGA Business Division zusammen, die gleichermaßen als Professionals des Golfsports unsere Branche gestalten. Tourspieler Pablo Larrazábal folgte unserer Einladung zu „PGA Up & Connect“, Max Schmitt schaute vorbei, Clubmanager und Geschäftsführer der Golfindustrie gaben sich die Klinke in die Hand, und Repräsentanten der PGA Partnerunternehmen ließen sich die Gelegenheit zum Feiern und Netzwerken nicht entgehen. An dieser Stelle möchte ich noch einmal alle Mitglieder der PGA Business Division in der PGA Familie willkommen heißen, und alle, die noch nicht dabei sind, herzlich einladen, diesem Netzwerk des Professional Golf beizutreten, das wir 2024 mit mehr als 20 Veranstaltungen weiter ausbauen und zu einem Stelldichein der Golfbranche machen.

Gleichermaßen entwickeln wir die weiteren Segmente unseres Verbands weiter: Die PGA Golfschule wird zur neuen Saison umfangreich reformiert, der Wahlmodus für unsere PGA Awards überarbeitet und die Digitalisierung des Berufsverbands vorangetrieben. Ganz besonders freut mich der Ausbau des Angebots für die Mitglieder der Playing Division, die mit dem Player Development Program nun ebenfalls ein Weiterbildungsangebot erhalten; damit bieten wir den Mitgliedern aller drei Divisions, Lehrern, Playern und Business-Mitgliedern, umfangreiche Fortbildungen an, sowohl in Präsenz als auch digital.

Bei aller Digitalisierung halten Sie mit der PGA Inside / PGA Education gleichwohl das gedruckte Jahresmagazin der PGA of Germany in Händen. Weshalb wir hier am Printformat festhalten? Weil wir überzeugt sind, dass wir das, was unseren Berufsverband ausmacht, die Tradition des Golfsports, seine in so vielen Segmenten des Golfmarkts tätigen Mitglieder und das bunte Kaleidoskop, das die PGA of Germany und die Professional Golf AG inzwischen in ihrem Portfolio vereinen, auf diese Weise am besten darstellen können. Die PGA Inside zeigt, was die PGA of Germany heute ist: Ein Zuhause für alle Professionals des Golfsports. Die PGA Education präsentiert das Ausbildungs- und Fortbildungsprogramm mit über 100 Veranstaltungen, die darauf ausgerichtet sind, kompetente PGA Professionals zu formen, welche die Begeisterung für unseren Sport weitergeben und das Können vermitteln, um ihn erfolgreich zu betreiben – ganz gleich, ob als Hobby oder als Leistungssport.

Dabei wünsche ich Ihnen in der Saison 2024 viel Freude und Erfolg!
Ihr

K. Baraka
Kariem Baraka

1. Vorsitzender der PGA of Germany



PGA INSIDE 2024

Wir über uns

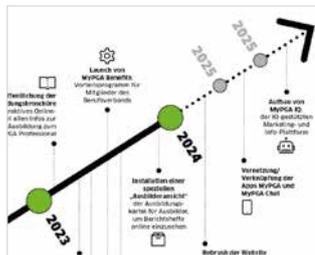
Ein Verband. Drei Divisions.	4
Mehr als 100 eigene PGA Veranstaltungen	6
PGA goes digital	10
Der Vorstand und die Gremien der PGA of Germany	14
Das Team der Geschäftsstelle	15
PGA Lehrteam, Referenten & Turnierdirektoren	16
Landesverbände	17
Die PGA of Germany in der Welt und in Europa	18

PGA Golfschule und PGA Golfklinik

Neue Kriterien: PGA Golfschule reformiert	12
Golf & Medizin: Bündnis für ungetrübtes Spiel	19

PGA Partnerschaften

PGA: Drei Buchstaben als Gütesiegel im Golf	20
Win-Win: Die Basis der klassischen PGA Partnerschaft	22
Die Partner der PGA of Germany	24
Impressum	25



PGA digital 10 **PGA Golfschule 12**

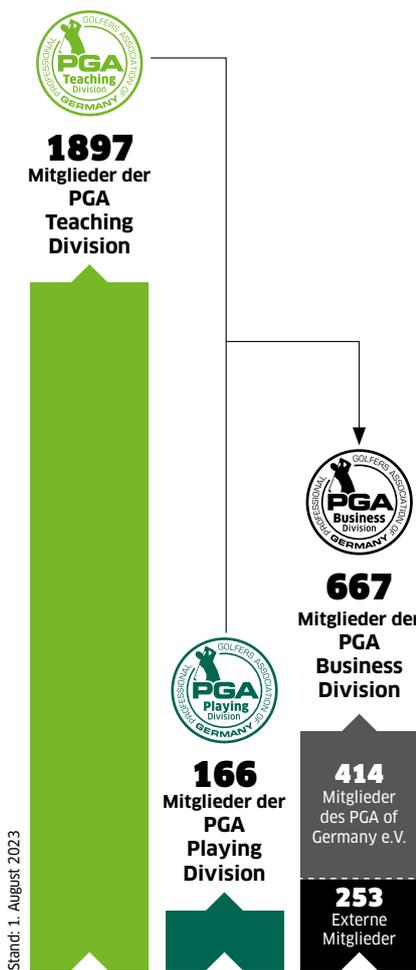


PGA Partnerschaften 22

Ein Verband. Drei Divisions.

Die PGA of Germany ist ein moderner **Berufsverband des Golfbusiness**, der unter seinem Dach Golflehrer, Tourspieler und weitere Professionals des Golfmarkts vereint; je nach Tätigkeit sind diese der Teaching Division, der Playing Division oder der Business Division zugeordnet.

Seit 1927, damals noch unter dem Namen Deutscher Golflehrer Verband, versammelt die PGA of Germany unter ihrem Dach all jene, die den Golfsport zu ihrem Beruf gemacht haben. Waren dies zunächst vor allem Golflehrer, die das Spiel unterrichten, stießen später die reinen Berufsspieler hinzu, die Tourspieler und Tour-Professionals. Beide Gruppen bilden die klassischen Mitglieder des PGA of Germany e.V., die seit der Saison 2022 den Abteilungen „PGA Teaching Division“ beziehungsweise „PGA Playing Division“ zugeordnet werden. Seit 2022 können auch all jene, die zwar nicht teachen oder um Preisgelder spielen, ihren Lebensunterhalt aber dennoch im Golfmarkt verdienen, der PGA beitreten. Sie finden seitdem in der „PGA Business Division“ unter dem Dach der Professional Golf AG eine berufliche Heimat. Da geht es um Clubmanager ebenso wie um Inhaber, Geschäftsführer und Fachkräfte der Golfindustrie, und die Hersteller von Golf-Equipment oder Golfmode sind ebenso willkommen wie Vertriebsprofis aus dem gesamten Golfsegment, oder auch Fachjournalisten, Greenkeeper und Manager des Golfsp-



Business. Mit dieser hochmodernen Struktur trägt der Berufsverband der Vielfalt des Golfmarkts Rechnung, der sich beständig weiterentwickelt und Profis sowie Experten in vielerlei Fachrichtungen und Sparten fordert und dabei sehr gute Karrierechancen bietet.

„Durch die Zuordnung zu den Divisions können wir den Bedürfnissen jedes einzelnen Mitglieds deutlich besser gerecht werden und ein jeweils individuelles Informations- und Weiterbildungsangebot schaffen“, so Ines Halmburger, Geschäftsführerin des PGA of Germany e.V. „Dies zusammen mit den Benefits, die unsere Partner auch jedem einzelnen Mitglied ermöglichen, macht eine Mitgliedschaft in der PGA of Germany attraktiver denn je.“ Ganz abgesehen von der faktisch marktbeherrschenden Stellung des Berufsverbands, wenn es um die Ausbildung des Golflehrer-Nachwuchses geht: Die dreijährige Berufsausbildung zum Fully Qualified PGA Professional öffnet viele Türen im gesamten Golfmarkt, denn Mitglieder der PGA of Germany sind in zahlreichen Sparten gefragte Mitarbeiter und Experten des Golfbusiness.



Wusstest du schon, dass ...
... der PGA Business Division
alle beitreten können,
die ihr Geld im
Golf verdienen?





☑☑ **Wenn man in Deutschland oder ganz gleich anderswo auf der Welt, auf einem Golfplatz arbeiten will, dann führt kein Weg an dem Siegel PGA of Germany vorbei.**

Die Ausbildung ist sehr intensiv und sehr tiefgreifend – andere Ausbildungsangebote sind damit überhaupt nicht zu vergleichen. Das Gütesiegel PGA kennzeichnet ein absolut hochwertiges Produkt.“



Marc Riesenfeld

PGA Professional
im GC Elmpter Wald



Wusstest du schon, dass ...

... die PGA of Germany Gründungsmitglied der The European PGA Alliance ist und außerdem der PGA World Alliance angehört?



☑☑ **Ich verbinde mit der PGA of Germany eine starke Förderung des Golfsports in Deutschland und eine international anerkannte Organisation, deren Mitgliedschaft es mir ermöglicht, im Ausland zu trainieren.**

Die Buchstaben PGA verbinde ich mit Professionalität und mit der Idee, Ausbildung, Profisport und Golf Business auf einer Ebene zusammenzubringen. Besonders in Bezug auf die Ausbildung finde ich es wichtig, eine einheitliche und landesweit anerkannte Linie zu fahren, um den Golfsport in Deutschland in den nächsten Jahren weiter so gut zu fördern.“



Helen Kreuzer

Playing Professional auf der
Ladies European Tour



☑☑ **Die PGA of Germany steht in erster Linie für eine professionelle Ausbildung auf höchstem Niveau.**

Außerdem bietet sie ein ausgezeichnetes Netzwerk in der Golf- und Sportbranche, das jederzeit einen erfrischenden Austausch unter Gleichgesinnten garantiert. Als Mitglied der PGA-Familie ergeben sich wunderbare Synergien.“



Sven Hilgenberg

Geschäftsführer
Golfclub Wörthsee



Wusstest du schon, dass ...

... die PGA of Germany in drei Jahren ihren 100. Geburtstag feiert?



Mehr als 100 eigene PGA Veranstaltungen

Ausbildung, Netzwerk, Karriere-Booster und Kaleidoskop der Weiterbildung: Die PGA of Germany bietet den Mitgliedern ihrer drei Divisions ein Kurs- und Fortbildungsprogramm zu vielen Themen des Golfsports und mit jährlich über 100 Veranstaltungen an.

Die Kurse und Seminare der Ausbildung zum Fully Qualified PGA Professional, ein vielfältiges Fortbildungsprogramm, Events und Vortragsreihen der PGA Business Division, Turniere für Teacher und Player sowie spezielle Lehrgänge und Angebote für Tourspieler: Die PGA of Germany stellt für ihre über 2300 Mitglieder ein umfangreiches Jahresprogramm bereit, exakt zugeschnitten auf die besonderen Bedürfnisse der Mitglieder der drei PGA Divisions.

Während in der Teaching Division seit jeher die berufliche Qualifizierung der Mitglieder durch ein umfassendes Aus- und Fortbildungsangebot im Mittelpunkt steht, geht es in der neuen Business Division vermehrt auch darum, Möglichkeiten zum Netzwerken zu schaffen. Dabei haben bei den PGA Business Days zum einen die reinen Mitglieder der Business Division die Möglichkeit zum Austausch untereinander, aber vor allem können auch alle Mitglieder der beiden klassischen PGA Divisions, die ja gratis auch der Business Division beitreten können, Kontakte zu den neuen Kolleginnen und Kollegen knüpfen und intensiv netzwerken.

Für die Mitglieder der Playing Division ist ein regelmäßiges Spielangebot wichtig, welches neben den Turnieren der PGA Pro Days und verschiedenen Meisterschaften vor allem die Pro Golf Tour sicherstellt, die für den Tourspieler-Nachwuchs einen Kalender mit jährlich rund 20 Turnieren bereit hält.



Kurse für Tourspieler

Neu ab 2024: PGA Player Development Program

Mit dem Player Development Program gibt es ab der Saison 2024 ein umfangreiches Weiterbildungsangebot für Playing Professionals. Hierfür wurde das umfassende Know-how, über das PGA Mitglieder und Experten der Branche aus Erfahrung im Leistungssport verfügen, erstmals zusammengetragen, und kann nun gebündelt an junge Talente weitergegeben werden.

Das Angebot richtet sich dabei ganz explizit auch an ambitionierte Amateure, die eine Karriere als

Playing Professional anstreben, sowie an deren Umfeld, das heißt an Trainer, Eltern oder auch Vertreter der Golfclubs. „Wir möchten den Programm-Teilnehmern Know-how an die Hand zu geben, um als Playing Professional Fuß zu fassen, und wollen den professionellen Leistungssport fördern. Ziel ist es, Spielerinnen und Spieler bei ihrem Karrierestart und bei der Entwicklung zu selbstständigen Athleten zu unterstützen“, so Florian Fritsch, einst Spieler der DP World Tour und heute PGA Vorstandsmitglied.



Wusstest du schon, dass ...

... Mitglieder der PGA Teaching Division und PGA Playing Division völlig kostenlos der neuen PGA Business Division beitreten können?

Das Player Development Program begleitet junge Playing Professionals bei der Vorbereitung auf ihren Beruf und bei ersten Karriereschritten.

Sie mussten bisher völlig eigenständig die nötigen Kenntnisse erwerben und Erfahrungen nach dem Motto ‚learning by doing‘ sammeln.“



Florian Fritsch

Ehemaliger Spieler der DP World Tour und heute Vorstandsmitglied der PGA of Germany





Wusstest du schon, dass ...

... Mitglieder der PGA Business Division von zahlreichen Benefits profitieren, welche die Partner der PGA of Germany anbieten?

„ Ich erachte den durch die PGA Business Division geschaffenen Informationsaustausch zwischen dem Berufsverband der Golfprofessionals auf der einen Seite und den Golfanlagen und allen in der Golfbranche Tätigen auf der anderen Seite als sehr wichtig, er ist für den sich ständig wandelnden Golfmarkt unerlässlich.“



Die Win-Win-Situation ist klar: Ohne Professionals gäbe es keine (neuen) Golfer für den Golfmarkt, ohne den gesamten Golfmarkt hätten Professionals keine Plattform. Als Golfanlagenbetreiber freue ich mich insbesondere über Informationsveranstaltungen und den direkten Zugang zu Serviceleistungen der PGA, auf neue Inspirationen sowie auf PGA-Networking-Events.“



Daniela Schön-Horder
Geschäftsführerin Golf- und Eventlocation OPEN.9



PGA Connect

Veranstaltungen der PGA Business Division

Wie bereits in der Saison 2023 sind auch für das Jahr 2024 wieder rund 20 Veranstaltungen der PGA Business Division geplant; dies sind PGA Business Days in verschiedenen Golfclubs in ganz Deutschland, jeweils kombiniert mit einem Impuls-Vortrag, Lunch im Clubhaus und einer gemeinsamen Golfrunde. Außerdem beinhaltet der Kalender Events der Reihen „PGA Business Connect“ und „PGA Business Insights“, bei denen Unternehmen wie Microsoft oder der Deutsche Fußball-Bund einen Blick hinter ihre Kulissen

erlauben, oder im Rahmen der Sport-Fachmesse ISPO ein Experte aus dem Nähkästchen plaudert. Darüber hinaus sind verschiedene Veranstaltungen der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH auch für Mitglieder der PGA Business Division zugänglich, so die PGA Conference in Kassel. Und zwei Highlights des Veranstaltungskalenders 2024 stehen auch schon fest: Die zweite Auflage von „PGA Up & Connect“ im Vorfeld der BMW International Open sowie der PGA Day im Rahmen des Top-Turniers der DP World Tour.



Die Ausbildung zum PGA Professional ist extrem vielfältig: Man lernt auch kaufmännisches Wissen, wird in Platzpflege und Menschenkenntnis geschult und in der Einschätzung von Menschen – es ist eben nicht nur der Job auf der Driving Range.

Die Auszubildenden decken auch wirklich alles ab, und sie sind absolut vielseitig einsetzbar: Auf der Driving Range, im Greenkeeping, im Büro – sie sind eine Bereicherung für jede Anlage, und ich kann es nur jedem Club sehr empfehlen, auch selbst PGA Professionals auszubilden!“



Michael Vormbäumen
Clubmanager
GC Teutoburger Wald



Aus- und Fortbildung

Weiterbildungsangebote

Die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Professional und die berufliche Weiterbildung ihrer Mitglieder bleiben die Kernpunkte des Aufgabenbereichs und des Angebots der PGA of Germany im Golfmarkt. Auf diese Weise stellt der Berufsverband sicher, dass dem Golfmarkt kompetente Golflehrer und Professionals des Golfsports zur Verfügung stehen, die jederzeit nach den modernsten Methoden und Erkenntnissen unterrichten. Zu diesem Zweck gestaltet die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH jedes Jahr über 100 Aus- und Fortbildungsveranstaltungen.



Der Beruf als PGA Professional gibt einem unheimlich viele Möglichkeiten!

Man ist nicht nur auf die Teaching-Schiene festgelegt, sondern man kann sich zum Beispiel im Bereich Schlägerbau spezialisieren oder auch ins Golfmanagement gehen. Diese vielen verschiedenen Optionen und das sehr breite Berufsfeld waren für mich ausschlaggebend, die Ausbildung zu machen.“



Daniel Becker
PGA Professional in der
Golfschule Bad Neuenahr



Wusstest du schon, dass ...

... sich 70 Prozent der Mitglieder der PGA of Germany regelmäßig fortbilden?



Wusstest du schon, dass ...
... die PGA of Germany für ihre Mitglieder eine der größten Golf-Stellenbörsen im deutschsprachigen Raum anbietet?

Profi-Turniere

PGA Pro Days und die PGA Teachers Championship für Damen, Herren und Senioren

„Es ist enorm wichtig, dass jedes Mitglied der PGA of Germany auch das eigene Spiel pflegt und die Möglichkeit hat, an Turnieren teilzunehmen“, sagt PGA Präsident Kariem Baraka. Gelegenheiten, um auch selbst mal wieder zum Wettbewerb anzutreten, gibt es bei den PGA Pro Days der PGA of Germany sowie bei der traditionellen PGA Teachers Championship, der Deutschen Golflehrermeisterschaft. Während bei der DM Damen,

Herren und Senioren jeweils Anfang Oktober in drei Zählspielrunden um die Titel spielen, treten Damen und Herren bei den Turnieren der PGA Pro Days an, um den Champion über 18 oder 36 Löcher zu ermitteln; die Pro-Day-Turniere werden dabei jeweils vom Head-Professional des gastgebenden Clubs organisiert, und je nach „Local rule“ sind auch Playing Professionals willkommen. Das spezielle Turnierangebot für die Mitglieder der

Playing Division sind aber die Events der Pro Golf Tour, eine von der DP World Tour anerkannte Satellite Tour für Nachwuchs-Tourspieler. Als Klassiker Teil des PGA Turnierkalenders: Die German PGA Seniors Championship, die sich an spielstarke Ü50-Mitglieder der PGA of Germany wendet, und die in der Saison 2023 gleichzeitig als Dieter Praun Trophy ausgetragen wurde, mit dem Sieger Nick Burdekin (Foto oben).

Das gesamte PGA Portfolio

			
AUSBILDUNG	PGA PreCourse		
	PGA Modulausbildung I und II		
FORTBILDUNG	PGA Fortbildungsseminare	PGA Player Development Program	PGA Fortbildungsseminare (Auswahl)
	PGA Arbeitstagung / PGA Conference		
	PGA Days (BMW, DFB, FHAM etc.)		
NETWORKING			PGA Business Insights
			PGA Business Days
			PGA Business Connect
TURNIERE	PGA Teachers Championship	Pro Golf Tour	
	PGA Seniors Championship		
	PGA Pro Days		

Man muss sich das ein bisschen so vorstellen wie einen Eisberg:

Während nur dessen Spitze aus dem Wasser ragt und sichtbar ist, verbirgt sich darunter ein mehr als zehnmal so großes Gebilde. Im Fall der Digitalisierung der PGA of Germany ist nach außen sichtbar die Website des Berufsverbands, die das Thema Professional Golf darstellt und ihren Mitgliedern einen geschlossenen Bereich anbietet, in dem diese ihre eigenen Daten einsehen, verwalten und steuern können, wo sie die Teilnahme an Seminaren und Turnieren buchen oder ihre Graduierungspunkte prüfen, und wo sie bestimmen, welche Details ihres Profils bei „Find a Pro“ für jedermann auffindbar sind. Das ist der sichtbare Teil der digitalen PGA of Germany – der große Rest bleibt für die Öffentlichkeit außen vor, sorgt aber dafür, dass heute Abläufe automatisiert sind, für die vor wenigen Jahren noch zeitraubende Handarbeit nötig war.

Jedes PGA Mitglied, ganz gleich ob der Teaching, der Playing oder der Business Division zugehörig, ist digital erfasst, mit allen notwendigen Details, mit Infos zu Fortbildungen und zum Graduierungsstatus. Die Partnerunternehmen der PGA of Germany sind gelistet, Verträge und Ansprechpartner digital hinterlegt, Rechnungs- und Mahnwesen funktionieren automatisch. Herzstück der digitalen PGA ist eine hochmoderne, Browser-basierte Datenbank, die einen sehr großen Teil dessen verwaltet und steuert, was der Berufsverband darstellen, regeln und abwickeln muss. Das sind An- und Ab-

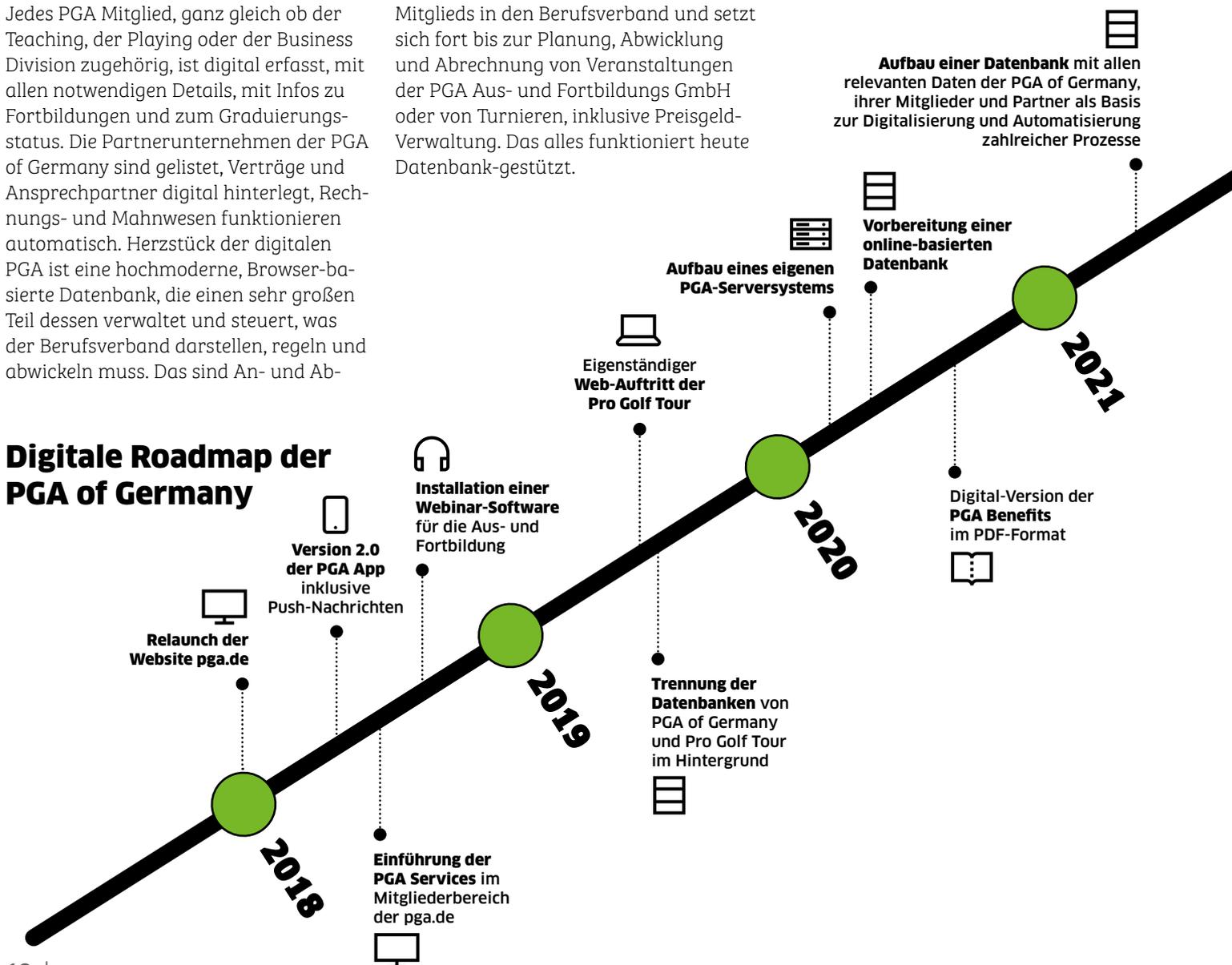
meldungen für Seminare, Fortbildungen und Turniere, die Dokumentation der gesamten Ausbildung zum PGA Professional, inklusive Zulassungsunterlagen, Ergebnissen aus Prüfungen, Tests und Turnieren. Dazu kommen klassische Mitgliederdaten, der Zahlungsverkehr für Turniere und Veranstaltungen und ein sich selbst sicherndes Nachrichtenmodul. Alles ist akribisch verzeichnet, digital, datenschutzkonform und dreifach abgesichert.

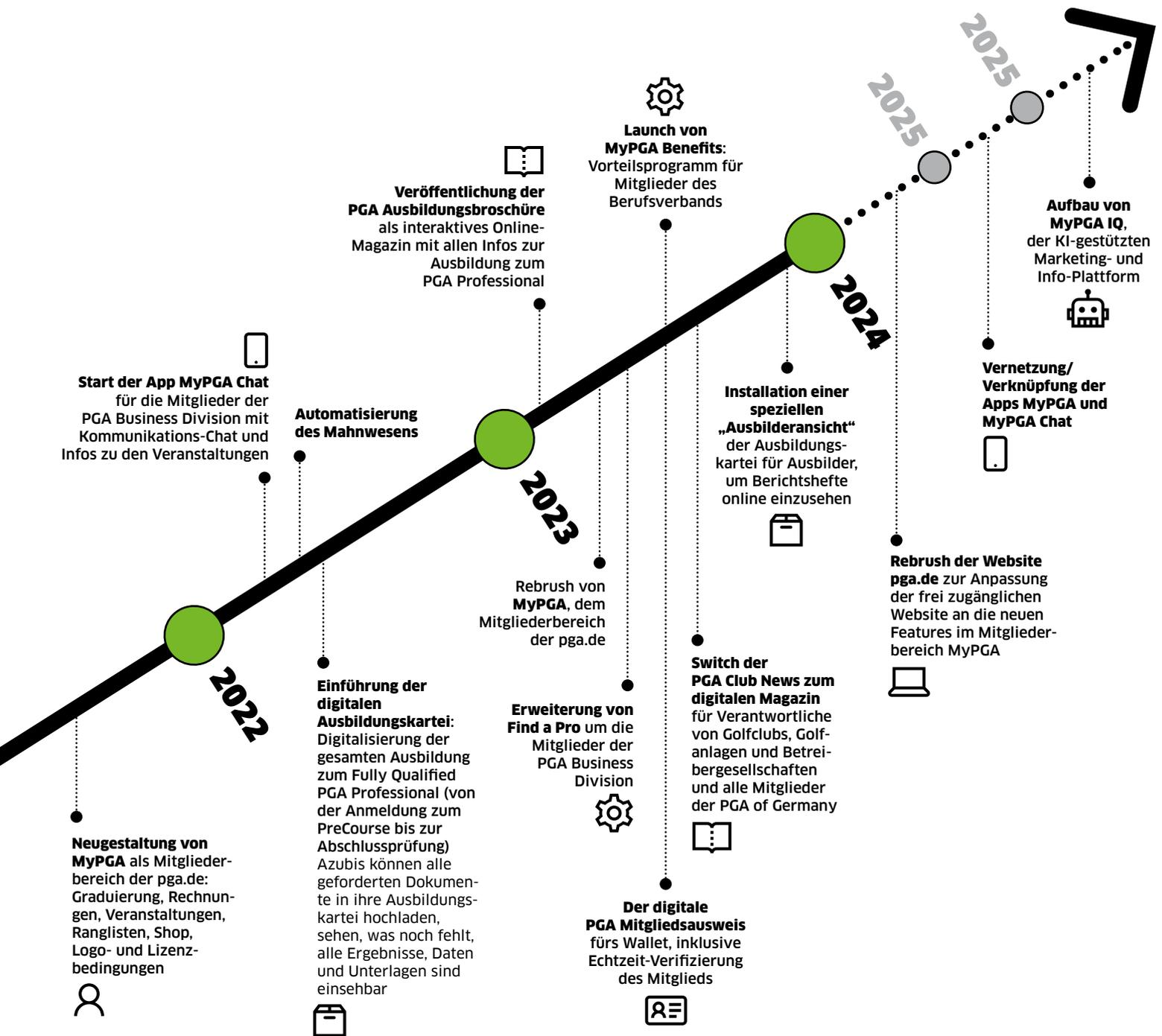
Datenbank im Hintergrund

Mit den rund 2100 Mitgliedern der beiden klassischen Divisions, der Teaching Division und der Playing Division, sowie den 250 reinen PGA Business Mitgliedern, ist die PGA zwar von der bloßen Anzahl der Mitglieder her ein eher kleiner Verein, kleiner als so mancher Breitensportverein in der Vorstadt, aber der Verwaltungsaufwand für alle Firmen der PGA Group ist dennoch ungleich größer. Das beginnt mit der Aufnahme eines neuen Mitglieds in den Berufsverband und setzt sich fort bis zur Planung, Abwicklung und Abrechnung von Veranstaltungen der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH oder von Turnieren, inklusive Preisgeld-Verwaltung. Das alles funktioniert heute Datenbank-gestützt.

Der Weg bis dahin war weit. Während Verbands-Website, E-Mail-Server und Mitgliederdatenbank zwar regelmäßig aktualisiert und gerelauncht, bis ins Jahr 2018 aber getrennt betrieben und nicht verknüpft waren, greifen seither im Hintergrund viele Teile der digitalen PGA ineinander. Es wurden Schnittstellen programmiert, Daten verknüpft und zusammengefasst. Die PGA App ermöglicht den Empfang von Push-Nachrichten und Turnierergebnissen, auch die Suche nach dem „Pro in Ihrer Nähe“ (Find a Pro) wurde damals integriert und wird aktuell erneut überarbeitet. Bis dahin Teil der Website der PGA of Germany, erhielt die Pro Golf Tour 2019 ihren eigenen Internet-Auftritt, zweisprachig deutsch und englisch und in frischem Layout. Im Jahr darauf folgte ein eigenes Server-System für die PGA of Germany, und 2021 der bis dahin größte Schritt der Digitalisierung, der Aufbau einer eigenen Datenbank.

Digitale Roadmap der PGA of Germany





PGA goes digital

Als moderner Berufsverband hat sich die PGA of Germany bereits seit mehr als einem Jahrzehnt das Thema Digitalisierung ganz vorne ins Roadbook geschrieben. Was einst zur Jahrtausendwende mit einer kleinen Verbands-Website begann, ist zu einem **IT-Projekt stattlicher Größe** angewachsen.

Neue Kriterien: PGA Golfschule reformiert

„PGA Golfschule“ ist das Gütesiegel für modernen Golfunterricht auf hohem Niveau und nach geprüften Standards. Zur **Saison 2024** wird das Bewerbungsverfahren für Golfschulen digitalisiert, neu gewichtet und deutlich vereinfacht.

Sie ist ein Erfolgsmodell und extrem hilfreich fürs Marketing: Die „PGA Golfschule“, ein Gütesiegel, das sich Clubs und Golfschulen ans Revers heften dürfen, um damit weithin zu signalisieren: Hier wird moderner Golfunterricht auf hohem Niveau und nach geprüften Standards angeboten. Zur Saison 2024 wird das Bewerbungsverfahren für Golfschulen digitalisiert, neu gewichtet und deutlich vereinfacht.

Wo die Flagge einer PGA Golfschule weht, da gibt es Golfunterricht vom bestens ausgebildeten PGA Professional sowie hervorragende Trainingsbedingungen! Das Projekt ist seit nunmehr 15 Jahren erfolgreich, und über 100 Golfclubs, Golfanlagen und Golfschulen in Deutschland haben sich seither als „PGA Golfschule“ oder sogar „PGA Premium Golfschule“ zertifizieren lassen.

Mit der Saison 2024 wird das Konzept „PGA Golfschule“ umfassend reformiert, der Antrag digitalisiert, und das gesamte Projekt erhält einen neuen, in der Gewichtung teilweise stark veränderten Bewertungs- und Kriterienkatalog. Gleichzeitig wird es für interessierte Clubs und

Golfschulen künftig sehr viel einfacher, die Lizenz als PGA Golfschule oder PGA Premium Golfschule zu beantragen – und die Anerkennung als PGA Premium Golfschule beziehungsweise die damit verbundene Prüfung wird obendrein deutlich preisgünstiger!

Transparentes Punktesystem

„Wir haben den Kriterienkatalog, der die Grundlage für die Zertifizierung jeder PGA Golfschule darstellt, umfangreich überarbeitet. Unser Augenmerk liegt nun verstärkt auf allem, was direkt zum Golfunterricht innerhalb der Golfschule gehört“, so Felix Lechner, Vorstand der Professional Golf AG. „Eine spezifische Ausrichtung des Golfunterrichts und die technische Ausstattung einer Golfschule haben nun deutlich mehr Gewicht.“

Nach wie vor sind Basiskriterien wie die personelle Ausstattung mit zumindest zwei PGA Professionals zu erfüllen, mindestens einer davon im Status Fully Qualified. Massiv ins Gewicht fallen nun aber zum Beispiel die Gestaltung der Trainingsbereiche und der Driving Range, die Kurzspielmöglichkeiten, das Kursangebot, die Themen Schläger-Fitting und -Reparatur oder auch Bereiche wie der ProShop und der Verkauf, das Mannschafts- und Jugendtraining oder Marketing- und Fortbildungsmaßnahmen. Insgesamt geht es um 88 Kriterien, für die es bis maximal vier Punkte gibt – 352 Zähler insgesamt. Diesen Kriterienkatalog können Bewerber für eine Golfschul-Lizenz auf der Website der PGA of Germany einsehen und entsprechend des eigenen Angebots auch online ausfüllen.



Eine spezifische Ausrichtung des Golfunterrichts und die technische Ausstattung einer Golfschule haben nun deutlich mehr Gewicht.“

Felix Lechner

Vorstand der Professional Golf AG



Aktuell zertifizierte PGA Premium Golfschulen

- Golfclub Wörthsee
- Golf Club St. Leon-Rot
- Golf-Resort Bad Griesbach
- Golfschule Stefan Quirmbach
- Golfclub Domäne Niederreutin
- Golfakademie Achental
- Golfclub Starnberg



**Premium
Golfschule**

Der Clou: Um die PGA Golfschullizenz zu erhalten, ist es nicht mehr notwendig, alle Punkte des Kriterienkatalogs vollständig zu erfüllen, auch nicht für die Lizenz einer PGA Premium Golfschule. Sobald in den einzelnen Bereichen jeweils die Basisausstattung passt, genügt es, auf eine geforderte Gesamtpunktzahl zu kommen. Sprich: Schwächere Leistungen in einem Bereich können durch ein besonders gutes Angebot in einem anderen Bereich ausgeglichen beziehungsweise kompensiert werden.

So lautet beispielsweise eine Frage im Kriterienkatalog „Ist ein reservierter Bereich auf der Driving Range für das Training der Golfschule vorhanden?“ Hier gibt es nun vier Punkte für die Antwort „Ja, mindestens sechs Plätze, sowohl Rasen- als auch Mattenplätze, täglich aufgebaut mit Trainingsmaterialien und reserviert für die Golfschule!“ Ist ein reservierter Bereich mit zumindest sechs Plätzen ohne Materialaufbau vorhanden, gibt es drei Punkte, bei weniger als sechs Plätzen sind es zwei Punkte, und wenn nur überdachte Plätze für Pros reserviert, ist das noch einen Punkt in der Bewertungsskala wert.

Golfschulen, die alle Basisanforderungen erfüllen, erhalten eine Lizenz als „PGA Golfschule“; wer besonders viele Punkte schafft, kann einen Antrag auf Lizenzierung zur PGA Premium Golfschule stellen. In diesem Fall werden zunächst die Angaben im digitalen Fragebogen überprüft, anschließend besichtigt ein Beauftragter der PGA of Germany die Golfschule, bestätigt gegebenenfalls die erreichte Punktzahl und erteilt die Lizenz.

Entwicklungsmöglichkeiten

„Dieses neue Procedere hat eine ganze Reihe von Vorteilen“, betont Felix Lechner. „Interessierte Golfschulen können durch den digitalen Kriterienkatalog unmittelbar sehen, wo sie mit ihrer Golfschule stehen, wo die Ausstattung und das Angebot ausreichend, gut oder sogar sehr gut sind, und wo gegebenenfalls noch nachbessert werden muss – je nachdem, welche Lizenz angestrebt wird. Gleichzeitig erhöht dieser Vorgang die Transparenz und gibt den Anlagen einen gewissen Leitfaden an die Hand, wie und wohin sie sich mit ihrer Golfschule noch entwickeln können.“ Nicht zuletzt ist mit dem digitalen Kriterienkatalog und der vereinfachten Lizenzierung für PGA Pre-

mium Golfschulen auch eine deutliche Kostenersparnis verbunden: PGA Premium Golfschulen zahlen ab 2024 einmalig für die Prüfung durch den Experten. Im Anschluss fällt für PGA Premium Golfschulen jährlich eine Schutzgebühr von 250 Euro an, für PGA Golfschulen sind dies 125 Euro ab der Saison 2024.

Bestehende Golfschulen genießen dabei Bestandsschutz, werden aber gebeten, den neuen Kriterienkatalog ebenfalls zeitnah auszufüllen, um der PGA of Germany eine digitale Datenbasis zu ihrer Ausstattung zur Verfügung zu stellen.



**Hier geht's direkt zum
Kriterienkatalog**





Der Vorstand und die Gremien der PGA of Germany



Seit 2021 sind Anthony Lloyd als Beisitzer, Ralf Pütter als Schatzmeister, der 2. Vorsitzende Oliver Neumann, der 1. Vorsitzende Kariem Baraka sowie die weiteren Beisitzer Marco Kaussler, Paul Dyer und Florian Fritsch (v.l.) für den PGA of Germany e.V. verantwortlich. Sie bilden den Vorstand des Berufsverbands der Golfprofessionals in Deutschland.

Vorstand der PGA of Germany

Kariem Baraka

1. VORSITZENDER
✉ baraka@pga.de

Oliver Neumann

2. VORSITZENDER
✉ neumann@pga.de

Ralf Pütter

SCHATZMEISTER
✉ puetter@pga.de

Paul Dyer

BEISITZER
✉ dyer@pga.de

Florian Fritsch

BEISITZER
✉ fritsch@pga.de

Marco Kaussler

BEISITZER
✉ kaussler@pga.de

Anthony Lloyd

BEISITZER
✉ lloyd@pga.de

Kassenprüfer der PGA of Germany

Holger Fluss (Münchener Golf Club)

Peter Mally (Golfplatz Waakirchen Tegernsee)

Thomas Kroeber, Stellvertreter (Golfclub Burg Overbach)

Rainer Buschert, Stellvertreter

Schiedsgericht der PGA of Germany

VORSITZENDER: **Alexander Förster** (Rechtsanwalt)

Robert Hickinbotham

Bernward Kirstein (Baden-Württembergischer Landesverband)

Manfred Schwichtenberg (Westfälischer Golf-Club Gütersloh)

Aufsichtsrat der Professional Golf AG

VORSITZENDER: **Kariem Baraka** (Golfclub München-Riedhof)

Oliver Neumann (Golfclub Starnberg)

Ralf Pütter (Bochumer Golfclub)

Rechtliche Beratung

Prof. Dr. Andreas Katzer

✉ andreas.katzer@sonntag-partner.de



Das Team der Geschäftsstelle

In der „PGA Group of Companies“, die neben dem Verband auch die Professional Golf AG sowie die PGA Aus- und Fortbildungs GmbH umfasst, sind derzeit acht Mitarbeiter beschäftigt.

Ihr direkter Kontakt zu verschiedenen Themen

**Ausbildung, Prüfungen &
PGA Jobbörse**

Laura Schindlmayr

✉ info@pga.de
☎ 089-179588 18



**Fortbildung, Graduierung,
Mitgliedschaft & PGA Golfschule**

Eva Lechner

✉ info@pga.de
☎ 089-179588 12



**Rechnungen &
Buchhaltung**

Christine Hutzl

✉ info@pga.de
☎ 089-179588 11



**Kooperationen, Marketing &
PGA Business Division**

Mark Rothballer

MANAGER DER PROFESSIONAL GOLF AG

✉ rothballer@pga.de
☎ 089-179588 22



**Turniere &
Veranstaltungen**

Angelika Wördehoff

PROKURISTIN DER PROFESSIONAL GOLF AG

✉ woerdehoff@pga.de
☎ 089-179588 17



**Pressestelle, Redaktion &
Öffentlichkeitsarbeit**

Matthias Lettenbichler

LEITER KOMMUNIKATION

✉ lettenbichler@pga.de
☎ 089-179588 55



Geschäftsführung

Ines Halmburger

GESCHÄFTSFÜHRERIN PGA OF GERMANY E.V.
& PGA AUS- UND FORTBILDUNGS GMBH



Felix Lechner

VORSTAND
PROFESSIONAL GOLF AG





PGA Lehrteam, Referenten & Turnierdirektoren

Neben den hauptamtlichen Mitarbeitern der Geschäftsstelle und dem Vorstand der PGA of Germany ist eine Vielzahl von PGA Professionals und Experten regelmäßig für den Verband tätig. Sie bilden Azubis aus, nehmen Prüfungen ab und sorgen für einen reibungslosen Ablauf bei den Turnieren.

Lehrteam sowie Ausbildungs- und Prüfungsausschuss der PGA of Germany



Oliver Banse-Cabus	Golfclub Bad Abbach-Deutenhof		
Hermann Breidbach	Golfclub Gut Waldshagen		
Fabian Bünker	Fabian Bünker Golfakademie		
Heiko Burkhard	Stuttgarter Golf-Club Solitude		
Rainer Buschert			
Arne Dickel	Münchener Golf Club		
Paul Dyer	Paul Dyer Golf Academy		
Martin Hasenbein		¹	
David Hausner	Golfclub Reischenhof		
Christoph Herrmann	Deutscher Golf Verband		
Sebastian Holzapfel	Golfclub Hamburg Walddörfer		²
Ann-Kathrin Lindner	Golf-Verband Niedersachsen-Bremen		
Peter Martin	Osnabrücker Golf Club		
Michael McFadden	Jakobsberg Hotel- & Golfresort		
Ulrich Meier	GolfResort Weimarer Land		
Dominik Müller-Lingelbach	Baden-Württembergischer Golfverband		
Oliver Neumann	Golfclub Starnberg		
Johannes Osenberg	Westfälischer Golf-Club Gütersloh		
Lutz Plesse	Golf Club Teutoburger Wald		
Stefan Quirmbach	Golf Club Hardenberg		²
Thomas Riechert	Golf- und Land-Club Köln		
Alexandra Schleining	Golfverband Nordrhein-Westfalen		
Manuela Wehner	Golfclub Rheinhessen		
Jens Weishaupt	Hanseatic Golf Union		
Peter Wolfenstetter	Golfclub Olching		

Das Lehrteam der PGA of Germany bildet den Golflehrer-Nachwuchs aus.

Lehrteam Prüfungsausschuss Ausbildungsausschuss

¹ Leitung ² Vorsitzender



Externe Referenten der PGA Ausbildung

Dr. Ernst Zwick
Sportbiologie

Dr. Lutz Herdener, Tobias Borucker
Trainings- und Bewegungslehre

Jeffrey Bierwirth
Konditions- und Koordinationstraining

Justin Walsh, Dr. Thomas Ritthaler
Sportpsychologie

Dr. Dominikus Schmidt
Kommunikation und Konfliktmanagement

Stefan Frangoulis
Kaufmännisches Wissen

Markus Lawatsch
Marketing

Prof. Dr. Andreas Katzer
Rechtliche Grundlagen

Klaus Schmitt
Platzkunde

Andrew Duck
Golfregeln und Turniere

Marco Burger, Jean-Marc Grüner
Materialkunde, Schlägerreparatur und Fitting

Turnierdirektoren der PGA of Germany



Christiane Stenger



Andrew Duck

Die Landesverbände

PGA OF GERMANY
Landesverband Baden-Württemberg e. V.

Präsident und Kontakt: Kevin Berger
Hauptstraße 9, 78253 Eigeltingen
☎ 0172-8895797
✉ info@pga-lvbw.de
www.pga-lvbw.de

PGA OF GERMANY
Landesverband Bayern e. V.

Präsident und Kontakt: Christoph Günther
Ettaler Straße 24, 82487 Oberammergau
☎ 0151-52596090
✉ info@pga-bayern.de
www.pga-bayern.de

PGA OF GERMANY
Landesverband Berlin-Brandenburg e. V.

Präsident und Kontakt: Sebastian Schäfer
c/o golfpro.berlin
Groß Kienitzer Landstraße 1
15831 Blankenfelde-Mahlow
☎ 0170-3378202
✉ bs@golfpro.berlin

PGA OF GERMANY
**Landesverband Hamburg/
Schleswig-Holstein e.V.**

Präsident und Kontakt: Gunnar Levsen
Wachtelstraße 6, 22305 Hamburg
☎ 040-5260570
✉ vorsitzender@pga-nord.de
www.pga-nord.de

PGA OF GERMANY
**Landesverband Mitte e. V./
(Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland)**

Präsident: Gerd Petermann-Casanova
Kontakt: Sarah Cornford
C&V Sport Promotion GmbH, Postfach 2451
64535 Mörfelden-Walldorf
☎ 0172-7067760
✉ sarah.cornford@cundv.com
www.golf-in-hessen.de

PGA OF GERMANY
Landesverband Niedersachsen/Bremen e. V.

Präsident: Gerhard Dyck
Kontakt: Fritz Greimann
Eitzer Straße 31, 27257 Affinghausen
☎ 0175-2215622
✉ fritzgreimann@pga-nb.de
www.pga-nb.de

PGA OF GERMANY
Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Präsident: Björn Deja
Kontakt: Toni Jakobs
c/o Golfclub Schloss Haag
47608 Geldern, Bartelter Weg 8
☎ 0177-8643145
✉ info@pga-nrw.de
www.pga-nrw.de

Die PGA of Germany in der Welt und in Europa

Die PGA of Germany kooperiert intensiv mit den führenden nationalen Golfverbänden und gehört ebenso der **PGA World Alliance** wie der 2023 neugegründeten **The European PGA Alliance** an.

Während die PGA of Germany auf nationaler Ebene mit allen führenden Verbänden des Golfsports in Deutschland teilweise intensiv kooperiert, gibt es auch international enge Beziehungen zu den PGAs anderer Länder. So gehört der deutsche Berufsverband der PGA Professionals der „PGA World Alliance“ ebenso an wie der im Sommer 2023 neugegründeten „The European PGA Alliance“.

Treffen und intensiver Austausch mit den Präsidenten und Geschäftsführern anderer PGAs, Diskussion und Meinungsfindung zu aktuellen Themen des Golfsports, Präsenz zeigen bei Major-Turnieren und Großveranstaltungen wie dem Ryder Cup, dem Solheim Cup oder der Golfmesse in Orlando: Die PGA World Alliance ist vor allem ein politischer Zusammenschluss der größten und wichtigsten PGAs der Welt. Bei den jährlichen Treffen der Repräsentanten der aktuell neun Mitgliedsländer geht es um Golfpolitische Fragen und auch um eine gemeinsame Stimme und ein Flagge zeigen bezüglich wegweisender Entwicklungen des Golfsports. So standen beim Treffen der PGA World Alliance im Rahmen der Open 2023 in Liverpool Themen wie LIV Golf und die weiteren Touren oder auch Änderungen des Regelwerks der Sportart auf der Agenda; einen unterschiedlichen

Golfball nur für Tourspieler bei Turnieren lehnen die Mitgliedsländer der PGA World Alliance beispielsweise geschlossen ab. Weiteres wichtiges Thema: Die uneingeschränkte gegenseitige Anerkennung und gegebenenfalls Aufnahme von Fully Qualified PGA Professionals zwischen den Mitgliedsländern.

Treffen und Austausch

Aktuell gehören der 2002 gegründeten PGA World Alliance die PGAs von Australien, Canada, Deutschland, Great Britain & Ireland, Holland, Neuseeland, Schweden, Südafrika und der USA an. Zusammenkünfte sind viermal im Jahr anberaumt, zweimal im Online-Format sowie jeweils bei der Open und im Rahmen der PGA Merchandise Show im Januar in Orlando in den USA.

Um konkrete Zusammenarbeit, Best-Practice-Beispiele, ums voneinander Lernen und ebenso um einen konzertierten Auftritt auf ausschließlich dem europäischen Golfmarkt geht es bei der 2023 neugegründeten „The European PGA Alliance“. Ihr gehören aktuell bereits die PGAs von Deutschland, Schweden, Great Britain & Ireland, Norwegen, Frankreich und Spanien an – weitere PGAs haben bereits ihr Interesse an der Mitgliedschaft signalisiert. „Hier geht es intensiv um den Austausch mit den europäischen



Die Repräsentanten der Mitgliedsländer der PGA World Alliance bei der Open 2023 in Liverpool.

PGAs, und gerne auch um Hilfestellung der großen für kleinere PGAs, die von den Erfahrungen profitieren sollen, die beispielsweise wir in Deutschland oder auch die Kolleginnen und Kollegen in Schweden bereits gemacht haben“, so Rainer Goldrian, Geschäftsführer der PGA of Germany. Zu diesem Zweck sind regelmäßige Online-Meetings der Mitgliedsländer geplant, ebenso ein jährlicher Kongress; angedacht ist auch eine Team-Championship der Professionals der Mitgliedsländer.

Gemeinsam mit Rainer Goldrian fungierte PGA Präsident Kariem Baraka als Repräsentant der PGA of Germany beim Treffen der PGA World Alliance und bei der Gründungsveranstaltung der The European PGA Alliance. Offizielle Gründungsmitglieder der „The European PGA Alliance“, die am 18. Juli 2023 in Liverpool formal bestätigt wurde, sind die PGA of Germany und die PGA of Sweden, letztere wurde durch Marcus Lindell (Präsident), Mats Enquist (Vizepräsident) und Johan Hampf (CEO) vertreten.



Die Treffen mit den führenden PGAs der Welt respektive mit deren Verantwortlichen sind extrem hilfreich für den Austausch untereinander, und unsere gemeinsame Stimme hat im Golfmarkt durchaus Gewicht.“

Kariem Baraka
Präsident der PGA of Germany

Golf & Medizin: Bündnis für ungetrübtes Spiel

Damit Golf weiterhin Spaß macht, auch wenn der Körper zickt, arbeiten bereits in vielen Clubs PGA Professionals, Therapeuten und Mediziner intensiv zusammen. Besonders erfolgreich ist eine Kooperation mit offiziellen **PGA Golfkliniken**.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Golflehrern und Sportmedizinern ist hilfreich für alle Seiten und stets zum Wohl der Kunden und Patienten. Denn nur wenn beschwerdefreies Spiel möglich ist und es auf dem Platz Erfolgserlebnisse gibt, bleiben die Aktiven ihrem Hobby und dem Golfsport treu. Damit eine solche Kooperation funktioniert und für alle Seiten Früchte trägt, ist Know-how auf beiden Seiten nötig; vor allem müssen Mediziner und Therapeuten die Anforderungen des Golfsports kennen, um entsprechend therapeutisch oder präventiv helfen zu können. Ist das der Fall, sind sie für Golfanlagen wertvolle Kooperationspartner. Zu diesem Zweck können sich medizinische Einrichtungen als offizielle PGA Golfklinik lizenzieren lassen. Einen solchen Partner, der nachweislich hohe Kompetenz in der spezifischen Behandlung von Golfsportlern mitbringt, sollte sich deshalb jede Golfanlage suchen.

Denn ganz gleich, ob es darum geht, jugendliche Leistungssportler optimal zu fördern oder Mitgliedern mit körperlichen Einschränkungen wieder schmerzfreies Spiel zu ermöglichen: Golfclubs, Professionals und Golfschulen, die regelmäßig mit einer offiziellen PGA Golfklinik zusammenarbeiten, bieten exzellenten Kundenservice, zeigen Kompetenz und haben die Chance, auch neue Mitglieder zu gewinnen. Abgesehen davon hat das Modell für beide Partner wirtschaftliche Vorteile: Medizinische Einrichtungen unterstreichen als PGA Golfklinik ihr Engagement im aufstrebenden Golf-Gesundheitsmarkt, und auch sie haben die Chance, neue Kunden zu gewinnen.

Gemeinsam sorgen die Professionals beider Disziplinen dafür, dass Aktive mit

körperlichen Einschränkungen wieder Freude am Golf haben. Sie erstellen Reha- und Trainingsprogramme und stellen sicher, dass der Sport noch lange ausgeübt werden kann. Das Personal der PGA Golfkliniken absolviert dabei ein verpflichtendes jährliches Fortbildungsprogramm in Sachen Golf & Gesundheit.

Aktuell sind zwei Rehabilitationskliniken sowie neun Therapiezentren geschult in Sachen Golf & Gesundheit und befugt, die jeweiligen Gütesiegel der PGA of Germany zu führen; außerdem gibt es zwei offizielle Fortbildungsinstitute, wo sich das Personal der Kliniken und Therapiezentren weiterbilden kann.



Offizielle Rehabilitationskliniken

- Sana Dreifaltigkeits-Krankenhaus, Köln
- medicoreha Welsink MedSport, Neuss

Offizielle Therapiezentren

- ACOS Praxisklinik, Heilbronn
- Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin
- novavital, Hennef
- ORTHOPAEDICUM, Bad Neuenahr
- Orthopädicum, Verden
- Radiologiezentrum, Mannheim
- Radiologische Allianz GbR, Hamburg
- Raphaelsklinik Münster (Alexianer)
- Universitätsklinikum - Klinik für Allgemeine Orthopädie, Münster

Offizielle Fortbildungsinstitute

- SportMed-Pro Education Europe, Kümmersbruck
- Intuitive Golf Coaching IGA Intuitive Golf Academy, Everswinkel



Golfklinik

Interessiert am Projekt „PGA Golfklinik“?

Bei Interesse - sei es als medizinische Einrichtung oder als Golfclub beziehungsweise PGA Professional - wenden Sie sich an Projektleiter Tobias Haag
 ✉ haag.extern@pga.de
 ☎ 0179-2188251

Oder einfach Infomaterial anfordern per E-Mail an ✉ info@pga.de

Die Broschüre „Curriculum PGA Golfklinik“ informiert Unternehmen ausführlich über die Vorteile und die Möglichkeiten einer Kooperation für beide Seiten.



Der Flyer „PGA Golfklinik“ klärt Kunden und Patienten - in der Praxis-, Therapieeinrichtung oder im Golfclub - über dieses Angebot der Rubrik „Golf & Gesundheit“ der PGA of Germany auf.





Das herrliche Sport- und Golf-Resort Gut Wissmannshof in Staufenberg war im Juli 2023 Gastgeber eines PGA-Pro-Day-Turniers.

PGA: Drei Buchstaben als Gütesiegel im Golf

„PGA“ ist weltweit Synonym für **Professionalität im Golfsport**. Die PGA of Germany ermöglicht Partnern, das Logo für Produkte und Dienstleistungen als anerkannten Qualitätsnachweis zu nutzen, und auf diese Weise nicht nur im Golfmarkt zu punkten.

Golfanlagen als Stützpunkte der PGA Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, als Schulungs- und Prüfungszentren, als Gastgeber eines PGA Pro Day oder eines Events der PGA Business Division, als Austragungsort eines hochkarätigen Profiturniers oder gar einer Deutschen Meisterschaft – daneben klassische Partnerschaften und Sponsoring: Die PGA of Germany bietet Unternehmen verschiedenste Formen von Partnerschaften an.

„Wir stellen für unsere über 2300 Mitglieder ein breites Portfolio an Angeboten und Dienstleistungen bereit, angefangen von den Auszubildenden zum Fully Quali-

fied PGA Professional, die während ihrer dreijährigen Ausbildungszeit über 700 Unterrichtsstunden in Blockseminaren absolvieren, über ein breites Fortbildungsangebot für Teacher und Player ebenso wie für die Mitglieder der PGA

Business Division bis hin zu Profiturnieren“, so Ines Halmburger, Geschäftsführerin des PGA of Germany e.V. „Für alle diese Veranstaltungen benötigen wir Austragungsorte mit zum Teil ganz unterschiedlichen Voraussetzungen.“



Wir freuen uns stets über neue Gastgeber, die durch unsere Veranstaltungen die Chance haben, ihre Anlage den Professionals im Golf zu präsentieren und dadurch mehr Aufmerksamkeit im Markt zu generieren.“

Ines Halmburger

Geschäftsführerin des PGA of Germany e.V.



Die eigene Anlage im internationalen Rampenlicht

Golfclubs, die auch auf internationaler Bühne für Aufmerksamkeit sorgen möchten, können sich auch als Austragungsort eines Turniers der Pro Golf Tour bewerben. Bei den Events der offiziellen Satellite Tour der DP World Tour sind regelmäßig 156 Professionals aus über 20 Ländern am Start, und die jungen Tourspieler unterziehen den Golfplatz über 54 Löcher einer echten Qualitäts- und Härteprüfung. Die Anlage ist eine Woche lang im Fokus vieler internationaler Golfmedien und sodann für alle Zeiten ein offizieller Austragungsort eines Tour-Events. Alle Informationen zur Pro Golf Tour gibt es auf der offiziellen Website www.progolftour.de.

Ausbildungsstützpunkte und PGA Prüfungszentren sind auf Seite 12 der PGA Education verzeichnet – Neuzugänge ausdrücklich erwünscht!

Ganz besonders hohe Anforderungen an den Golfplatz sind gefragt, wenn Clubs als Gastgeber und Veranstaltungsort eines offiziellen Profiturniers der PGA of Germany Flagge zeigen möchten. Hier reicht die Bandbreite vom Eintages-Turnier der PGA Pro Days-Serie bis hin zu Meisterschaften wie der PGA Seniors Championship oder der German PGA Teachers Championship, der offiziellen Deutschen Golflehrermeisterschaft. Klar ist auch in diesem Fall: Hier sind Anlagen herausragender Qualität gefragt, insbesondere, was den Meisterschaftsplatz angeht. Beispiele gefällig? WINSTONGolf war ebenso Gastgeber der Deutschen Golflehrermeisterschaften wie der Golfclub Bad Saarow am Scharmützelsee, PGA Pro Days finden regelmäßig auf den Anlagen des Golfresort Hardenberg, im GC Starnberg oder im GC München-Riedhof statt. →

Auch den begeisterten Turnierspielerinnen und Turnierspielern unter unseren Mitgliedern möchten wir immer wieder verschiedene und stets hervorragende Golfplätze anbieten können.“

Angelika Wördehoff

Prokuristin und verantwortliche Turnierdirektorin der PGA of Germany (Mitte) bei der Dieter Praun Trophy (German PGA Seniors Championship 2023) auf der Anlage des St. Eurach Land- und Golfclubs.

mindest in Fußweite anbieten können, als auch natürlich größere Golfanlagen und Resorts, die auch ganze Azubi-Jahrgänge aufnehmen können“, so Ines Halmburger. „Wir freuen uns stets über neue Gastgeber, die durch unsere Veranstaltungen die Chance haben, ihre Anlage den Professionals im Golf zu präsentieren und dadurch mehr Aufmerksamkeit im Markt zu generieren.“

Zeichen für Qualität

Für Clubs und Golfanlagen sind PGA Veranstaltungen dabei durchaus attraktiv, denn sie profilieren sich damit als offizielle PGA Ausbildungsstützpunkte und als Gastgeber von PGA Fortbildungen. Sie können sich das Label PGA weithin sichtbar ans Revers heften, zum Beispiel auf der eigenen Website oder in ihren Social-Media-Kanälen, ebenso natürlich ganz konkret physisch als Plakette im Clubhaus oder an einem anderen prominenten Ort der Golfanlage. Denn klar ist: Ganz gleich ob kleinerer Club oder großes 36-Löcher-Resort: Golfanlagen können als offizielle PGA Partneranlagen nur dann in Betracht, wenn sie exzellente Übungsbereiche, einen sehr guten Golfplatz und moderne Seminarräume zur Verfügung stellen können; nur dann gibt es das Siegel PGA. Alle aktuellen PGA

Allein für jährlich rund 50 Aus- und Fortbildungsveranstaltungen ist die PGA of Germany stets auf der Suche nach Golfanlagen sowie Hotels und Resorts mit Golf-Bezug, die sich als Gastgeber der Seminare und Tagungen eignen und Gruppen von zehn bis 60 Personen aufnehmen können. Es geht dabei zum einen um die einwöchigen Blockseminare der Auszubildenden zum PGA Professional, die während der drei Schulungsjahre regelmäßig als Jahrgangsguppe zusammenkommen und wichtige Inhalte ihrer Berufsausbildung vermittelt bekommen. Die Mitglieder des Lehrteams der PGA of Germany unterrichten dabei ebenso im Vortragsraum theoretisches Wissen wie auf der Golfanlage praktisches Know-how. Andererseits finden auch viele Fortbildungsveranstaltungen der PGA of Germany auf Golfanlagen statt, denn auch hier transportieren Referenten zum großen Teil anhand praktischer Beispiele aktuelles Wissen in Sachen Golf und Golflehre; hierbei sind in der Regel acht bis 15 Personen vor Ort.

„Damit kommen für unsere Veranstaltungen sowohl kleinere Golfclubs in Frage, die qualitativ gute Übungsanlagen und einen kleinen Seminarraum sowie eine Gastronomie im Clubhaus oder zu-





Die PGA of Germany unterstützt und promotet die Anlage eines PGA Events mit ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und in den Sozialen Medien.

„Auch den begeisterten Turnierspielerinnen und Turnierspielern unter unseren Mitgliedern möchten wir immer wieder verschiedene und stets hervorragende Golfplätze anbieten können, um dort die spielstärksten Aktiven zu ermitteln“, so Angelika Würdehoff, Prokuristin und verantwortliche Turnierdirektorin der PGA of Germany. Clubs, die ihren Platz für ein solches Event zur Verfügung stellen, haben dadurch gleich mehrere Vorteile: Zum einen sind die Anlage und die Gastronomie sowie ein eventuell angeschlossenes Hotel zu einer Zeit ausgelastet, zu der ansonsten kein reger Betrieb herrscht. Im Vorfeld und im Nachgang des Events berichtet außerdem die lokale Presse über das Profitornament, und auch die PGA of Germany unterstützt und promotet die Anlage mit ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und in den Sozialen Medien. Und schließlich gibt es für das Team der Golfanlage noch ein weiteres Schmankerl: Wenn die erfahrenen PGA Professionals, Schiedsrichter und Turnierdirektoren der PGA of Germany anrücken, um den jeweiligen Platz für das Zählspiel- oder Matchplay-Turnier vorzubereiten, dann ist das Anschauungsunterricht auf höchstem Niveau und aus nächster Nähe, denn am Start sind hier erfahrene R&A-Professionals wie Andrew Duck oder Christiane Stenger, die ansonsten auf der DP World Tour oder der Ladies European Tour als Turnierdirektoren im Einsatz sind.

Interessiert, Gastgeber eines PGA-Events zu werden?

Golfclubs und Anlagen, die sich als Gastgeber eines PGA-Events bewerben möchten, ganz gleich ob Turnier, Ausbildungs- oder Fortbildungsseminar, wenden sich an Angelika Würdehoff: woerdehoff@pga.de



Win-Win: Die Basis der klassischen PGA Partnerschaft

Die PGA of Germany pflegt langjährige Partnerschaften mit **Marktführern verschiedenster Branchen** wie Allianz, Continental, Telekom, Sixt, Decathlon, Titleist, TrackMan oder Galvin Green.

Unsere Partnerschaften liegt stets der Win-Win-Gedanke zugrunde“, erklärt Felix Lechner, Vorstand der Professional Golf AG. „Unsere Partner helfen uns mit ihrem finanziellen Beitrag dabei, die zahlreichen Dienstleistungen für unsere Mitglieder garantieren zu können. Andererseits ermöglichen wir diesen Partnern den Zugang zu einer der bedeutendsten Zielgruppen des gesamten deutschsprachigen Golfmarkts: Zu den Mitgliedern der PGA of Germany sowie den Mitgliedern der PGA Business Division. Diese sind hochkarätige Multiplikatoren für die gesamte Golfbranche und haben direkten Kontakt zur ebenfalls höchst attraktiven Zielgruppe der aktiven Golferinnen und Golfer. Darüber hinaus können alle Partner der

PGA of Germany mit dem Gütesiegel PGA sehr effektiv Werbung für die eigenen Produkte und Dienstleistungen machen, ihr Angebot wirkungsvoll am Markt positionieren und nicht zuletzt auch den PGA Mitgliedern zum Kauf und zum Weiterverkauf anbieten.“

Mit großem Erfolg gelingt dies Unternehmen der Golfbranche wie Titleist oder TrackMan, die seit vielen Jahren Premium Partner der PGA of Germany sind, oder auch Galvin Green, Hersteller hochwertiger Golfbekleidung und offizieller Ausrüster des Berufsverbands. Aber auch Unternehmen von außerhalb der Golfbranche wie der Versicherungsexperte Allianz, das Mietwagen-Unternehmen Sixt oder der Sportartikelhersteller Decathlon ge-



Im Rahmen der PGA Jahrestagung haben die Partnerunternehmen der PGA of Germany die Möglichkeit, direkt mit den Mitgliedern des Berufsverbands in Kontakt zu treten und ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen einer kleinen Ausstellung mit Messe-Charakter zu präsentieren.

hören zu einer Riege hochkarätiger PGA Partnerunternehmen, die den Golfmarkt gemeinsam mit der PGA of Germany prägen und gestalten. Insgesamt sind es über 40 Firmen, die sich und ihre Produkte durch eine Partnerschaft aktiv mit der PGA of Germany verbinden, sei es als Premium Partner, als Partner, als empfohlenes Produkt, als Ausrüster, als Travel Partner oder als Winter- und Trainingsdestination.

Langfristige Kooperation

„Bei jeder Partnerschaft liegt uns eine zumindest mittel-, gerne auch langfristige Kooperation am Herzen, und stets der so wichtige Win-Win-Gedanke“, betont Felix Lechner. „Gut ist eine Zusammenarbeit vor allem dann, wenn alle Beteiligten langfristig zufrieden sind und profitieren.“

Interessiert an einer Partnerschaft mit der PGA of Germany?

Firmen, die Interesse an einer Partnerschaft mit der PGA of Germany haben, nehmen am besten direkt Kontakt mit **Marketing-Manager Mark Rothballer** auf: rothballer@pga.de

Kunstrasen und Golfgrüns von „Private Greens“ & „Kunstrasenwelt.de“



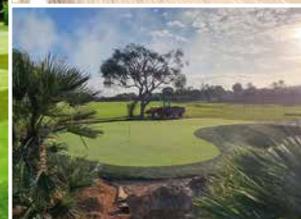
Präsentieren Sie Ihre Außenflächen jederzeit als wäre es Frühling.

Ob für den Garten, Balkone, Terrassen, Wintergärten, Poolbereiche, Raucherzonen, Partyzelte oder Spielbereiche: Das Zauberwort heißt „Kunstrasen“. Sie werden erstaunt sein, wie echt und naturgetreu der pflegeleichte Kunstrasen heutzutage aussieht. Produkte der Spitzenklasse in hellem, frischem Grün mit üppigen und weichen Fasern sehen völlig natürlich aus und fühlen sich täuschend echt an. Bei kunstrasenwelt.de erhalten Sie erstklassige Beratung, kostenlose Muster, eine professionelle Abwicklung und letztendlich ein perfektes Ergebnis.

Kaum Pflege, immergrün und robust.

Das Highlight: Das eigene Golfgrün im eigenen Garten

Mit „Private Greens“ bleibt der Traum vom eigenen Golfgrün kein Traum mehr. Die Golfgrüns aus speziell für den Golfsport entwickeltem Kunstrasen sind absolut authentisch und können speziell an Ihren Garten angepasst werden. Beliebige Größen, kaum Pflege, 365 Tage bespielbar, einstellbare Geschwindigkeiten, keine Pitchmarken und eine perfekte authentische Ballreaktion, selbst beim Pitch aus 100 Metern, das sind die großen Vorteile vom „Private Greens Augusta Pro Green“, „Private Greens & FiberGrass International“ ist offizieller Lieferant des Deutschen Golf Verbands und wird von der PGA of Germany empfohlen.



Private-greens.de
Kunstrasenwelt.de

info@private-greens.de
info@kunstrasenwelt.de

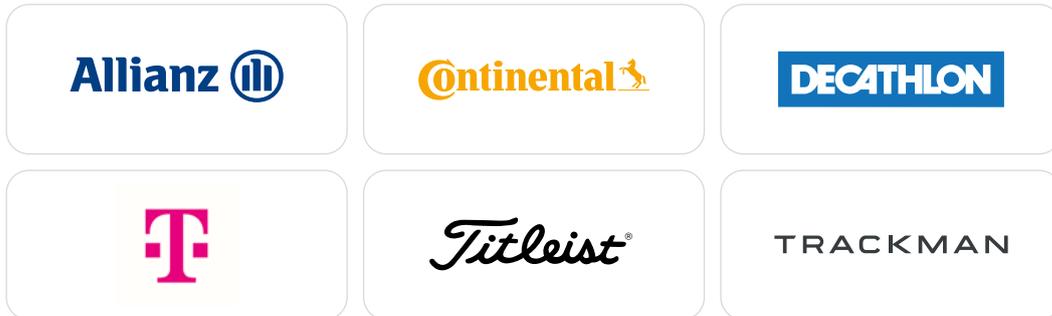
Telefon: +49 (0)4431 / 73 96 770
Telefon: +49 (0)4431 / 73 83 282

Recommended
Product

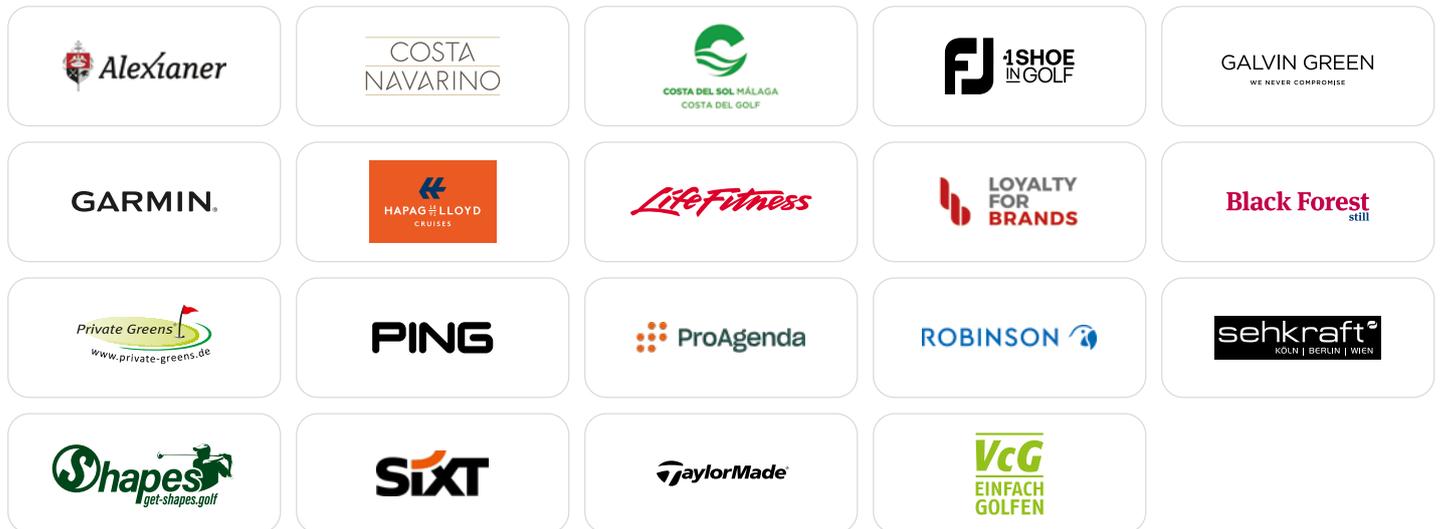


Die Partner der PGA of Germany

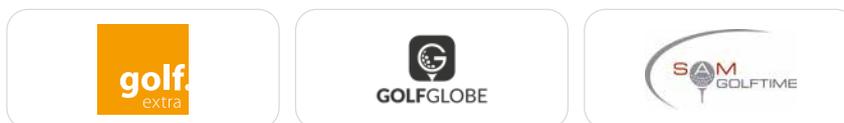
PREMIUM PARTNER



PARTNER



TRAVEL PARTNER



Premium Partner

Acushnet GmbH Titleist
Richard-Klinger-Str. 11
65510 Idstein
☎ 06126-55033-1900
✉ dekundendienst@acushnet
golf.com

Allianz Kunde und Markt GmbH
Königinstr. 28
80802 München
☎ 089-38000
✉ info@allianz.de
www.allianz.de

Continental AG - BAL.ON
Beneckeallee 40
30419 Hannover
☎ 0511-63027676
✉ contact@bal-on.golf
www.bal-on.golf

Decathlon Deutschland

✉ fabian.stehle@decathlon.com
www.decathlon.de

Telekom Deutschland GmbH Hait GmbH

Andreas Rittinghaus
Im Kurzen Busch 5
58640 Iserlohn
☎ 02371-9497494
✉ pga@hait.it
www.hait.it

TrackMan
Konstantin Waltzinger
Beethovenallee 75
53173 Bonn
☎ 0172-9046372
✉ kwa@trackman.com
www.trackman.com

Partner

Acushnet GmbH FootJoy
Richard-Klinger-Str. 11
65510 Idstein
☎ 06126-55033-1900
✉ dekundendienst@acushnet
golf.com

Alexianer GmbH
PiaCausa Therapie GmbH
Ulrich Gussone
Alexianerweg 9
48163 Münster
☎ 02501-96655126
✉ mail@alexianer.de
www.alexianer.de

Costa del Sol

Matthias Werner
Plaza de la Marina 4
29015 Malaga, Spanien
☎ +34 952-126272
✉ matthias.werner@
visitacostadelsol.com
de.visitacostadelsol.com/golf

Costa Navarino
Michael Nürnberg
☎ 07131-27765450
✉ michael.nuernberg@golf-
extra.com
www.golf-extra.com

Galvin Green AB

Manuel Nafz und
Juliana Meyden
Sandvägen 7
35245 Växjö, Sweden
☎ +46 470-705100
✉ support@galvingreen.com
www.galvingreen.com

Garmin Deutschland GmbH

Parkring 35
85748 Garching bei München
✉ christoph.Lerch@garmin.com
www.garmin.de

golf.extra - eine Marke der EMU exclusive travel gmbh

Ergül Altinova
Allee 18
74072 Heilbronn
☎ 07131-2776540
✉ erguel.altinova@emu-travel.com
www.golf-extra.com

GOLF GLOBE GmbH

Mario Schomann
Theaterstr. 4/5
30159 Hannover
☎ 0511-30032010
✉ travel@golfglobe.com
www.golfglobe.com

Hait GmbH

Im Kurzen Busch 5
58640 Iserlohn
☎ 02371-9497494
✉ pga@hait.it
www.hait.it

Hapag Lloyd

Carsten Sühning
Hapag-Lloyd Cruises -
eine Unternehmung der
TUI Cruises GmbH
Heidenkampsweg 58
20097 Hamburg
☎ 040-307030711
✉ Carsten.Suehring@hl-cruises.com
www.hl-cruises.de

HMD Global

Josef-Schappe-Str. 21
40882 Ratingen
✉ diarmuid.feeny@hmdglobal.com
www.hmdglobal.com

Life Fitness Europe GmbH

Thomas Grimminger
Neuhofweg 9
85716 Unterschleißheim
☎ 089-3177510 oder
0162-2997715
✉ thomas.grimminger@lifefitness.com

Loyalty for Brands GmbH

Meerbuscher Str. 78
40670 Meerbusch
☎ 021596973410
✉ info@l4brands.com oder
shop@chef-cuisine.de
www.chef-cuisine.de

Peterstaler

Mineralquellen GmbH
Renchtalstr. 36
77740 Bad Peterstal
✉ info@blackforest-still.de
www.blackforest-still.de

PING Germany

Karsten Worldwide Corporation
PING Deutschland
Scheffelstraße 79
68723 Schwetzingen
☎ 06202-9420
✉ info@pinggermany.com
www.ping.com

Private Greens & FiberGrass Int.

Volker Sternberg
Stockenkamp 2
27793 Wildeshausen
☎ 04431-7396770
✉ info@private-greens.de
www.private-greens.de

ProAgenda

Bob Kruijs
☎ +44 1753-913045 oder
+1 832-5340478
✉ bob@proagenda.com
www.proagenda.com

Robinson Club GmbH

Mirco Timm
Karl-Wiechert-Allee 4
30625 Hannover
☎ 0160-91421583
✉ robinson.golf@robinson.com
www.robinson.com

SAM Golftime

Phillip Langer und Ove Kramer
Conventstr. 8-10
22089 Hamburg
☎ 040-87978690
✉ info@samgolftime.com
www.samgolftime.com

sehkraft Augenzentren

Edith Lange
Wolfsstr. 16
50667 Köln
☎ 0221-860160
✉ info@sehkraft.de
www.sehkraft.de

Shape industries GmbH

Chris Jungfleisch
Bismarckstr 22
66111 Saarbrücken
✉ hello@shape-industries.com
www.get-shapes.com

Sixt GmbH & Co.

Autovermietung KG
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach
✉ pga@sixt.com
www.sixt.de/pga

TaylorMade

Kai Hoffmann
☎ 0151-51792070
✉ kai.hoffmann@taylormadegolf.com
www.taylormadegolf.com

VcG im DGV e.V.

Marco Paeke
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
☎ 0611-341040
✉ info@vcg.de
www.vcg.de

Official Winterbases & Partner Resorts**Beachcomber Resorts & Hotels**

Elisabeth Sulzenbacher
Dianastr. 4
85521 Ottobrunn
☎ 089-6298490
✉ info@beachcomber.de
www.beachcomber.com

Verdura Resort

Silke Bellgardt
✉ silke.bellgardt@golf-extra.com
☎ 07131-27765412
www.golf-extra.com

Official Supplier & Recommended Products**CADERO / Ryu Sports GmbH**

Marcus Kraus
Dürener Straße 349
50935 Köln
☎ 0151-44372466
✉ info@cadero.shop

Cart Care Company GmbH

Appener Str. 21
25482 Appen
☎ 04101-8099070
✉ info@cartcare.de
www.cartcare.de

deWiz Golf AB

Markus Westerberg
Krankajen 14
21112 Malmö, Sweden
✉ support@dewizgolf.com
www.dewizgolf.com

EYE GOLF GmbH

Wolfsberg 211
8421 Wolfsberg im
Schwarzautal, Austria
☎ +43 699-18414600
✉ office@eyegolf.eu
www.eyegolf.eu

Rebel Sports GmbH

Martin Suhre
Jahnstraße 23
82319 Starnberg
☎ 08151-4454949
✉ info@rebel-sports.de
www.rebel-sports.de

GolPhin Ltd. Unit 11

Calum Innes
☎ 0174-3466951
Stephen Alonso
Ailsa Business Park
Ailsa Road, Irvine, Ayrshire,
KA12 8LN, Scotland UK
☎ +44 1294-537676
✉ info@golphin.co.uk
https://uk.golphin.com

Golfstore Group ek. för.

Kompanigatan 29,
Box 508
23532 Vellinge, Schweden
☎ 0800-1821278
www.golfstore.de

Köllen Druck & Verlag GmbH

Max Freyn
Ernst-Robert-Curtius-Str. 14
53117 Bonn
☎ 0228-9898287
✉ golf@koellen.de
www.koellen-golf.de

The Greenman M-AS Golf GmbH

Marcus A. Schaumann
Langenstücken 36a
22393 Hamburg
☎ 040-63708999
✉ info@pgt-golf.com
www.pgt-golf.com

TiCad GmbH & Co. KG

Heegwaldstraße 3-5
63674 Altenstadt
✉ info@ticad.de
06047-987900
www.ticad.de

TOGU GmbH

Wolfgang Moosleitner
Atzinger Str. 1
83209 Prien
☎ 08051-90380
✉ info@togu.de
www.togu.de

Impressum

HERAUSGEBER:

Professional Golfers
Association of Germany e.V.
PGA Aus- und Fortbildungs
GmbH

Landsberger Str. 290
80687 München

☎ 089-1795880
✉ info@pga.de
www.pga.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Ines Halmburger,
Felix Lechner

REDAKTION:

Matthias Lettenbichler,
Angelika Würdehoff

GRAFIK:

Stephanie Schönberger
(s2-design.de)

FOTOS:

PGA/Archiv, Stefan Heigl,
Matthias Lettenbichler,
golfsupport.nl,
iStockphoto.com

ANZEIGEN:

Professional Golf AG

DRUCK:

Prospektus Nyomda

AUFLAGE:

5.500 Exemplare
(3.500 Druckmagazine,
2.000 E-Paper)